

Das Polnische Institut Berlin, Filiale Leipzig in Zusammenarbeit mit den Professuren Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas und Europäische Regionalgeschichte der TU Chemnitz sowie dem Filmclub Mittendrin Chemnitz laden im Wintersemester 2010/11 ein zur Filmreihe:

„Solidarność“

Die monatliche Filmreihe stellt herausragende Filme vor, die im sozialistischen Polen entstanden und Entstehung und Werdegang der ersten unabhängigen Gewerkschaft in Mitteleuropa „Solidarność“ behandeln. Zu jeder Vorführung stellt ein Experte den Film, seinen Entstehungskontext und seine Rezeption vor.

Montag, 18.10.2010, 21:00 Uhr

Barwy ochronne (Tarnfarben)

Regie: Krzysztof Zanussi
PL 1977, 96 min, OmdU

Jarosław Kruszyński (Piotr Garlicki) ist Assistent an der Universität. Seine Kollegen sind in seinen Augen angepasste Duckmäuser, die vor dem unredlichen Rektor kuschen und nur ihre eigenen Interessen verfolgen. Jakub Szelestowski, der Professor (Zbigniew Zapasiewicz), versucht auf diabolische Weise, den Idealismus des jungen Kollegen für seine Zwecke zu nutzen. Dieser gibt sich schließlich dem Zynismus des Älteren geschlagen und muss auf bittere Weise erkennen, dass Konformismus oft der einfachere Weg zum Ziel ist.

Zanussi zeigt in seinem Psycho-Drama kunstvoll die Universität als Metapher für den Zustand der polnischen Gesellschaft in den späten Siebzigern, in der die bedingungslose Anpassung des Einzelnen zur Überlebensstrategie geworden ist. Dies wurde auch von der zeitgenössischen Kritik anerkannt – der Film gewann 1977 beim Polnischen Filmfestival den Goldenen Löwen. Im Ausland gewann er Preise in Teheran und Rotterdam.

Eintritt: frei

Ort: Filmclub Mittendrin, Reichenhainer Str. 35-37, 09126 Chemnitz

Weitere Termine:

- 15.11., 21:00 Uhr: „Człowiek z żelaza/Der Mann aus Eisen“
- 13.12., 21:00 Uhr: „Przysłuchanie/Verhör einer Frau“
- 17.01., 21:00 Uhr: „Bez końca/Ohne Ende“



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ



Professur Europäische
Regionalgeschichte

Professur Kultur- und
Länderstudien
Ostmitteleuropas